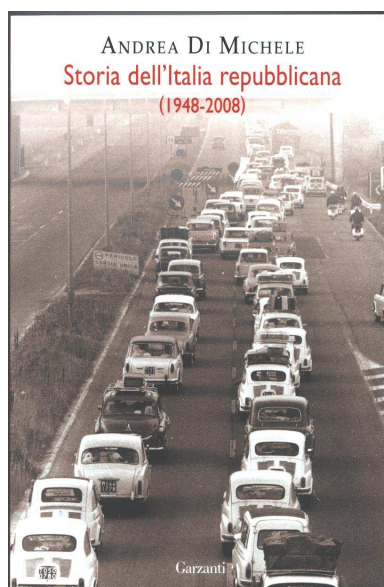


## Buchvorstellung

Die Landesrätin für Familie, Denkmalpflege und deutsche Kultur, das Südtiroler Landesarchiv und das Verlagshaus Garzanti laden herzlich zur Vorstellung des Bandes

Andrea Di Michele, *Storia dell'Italia repubblicana (1948–2008)*  
Milano: Garzanti 2008, 488 S.



**wo:** Abteilung Denkmalpflege, Ansitz Rottenbuch, Armando-Diaz-Straße 8, 39100 Bozen

**wann:** Mittwoch, den 25. Juni 2008, um 17.30 Uhr

**Grußworte:** Dr. Leo Andergassen, Direktor der Abteilung Denkmalpflege  
Dr. Christine Roilo, geschäftsführende Direktorin des Südtiroler Landesarchivs

**Einführung und Präsentation des Bandes:** Prof. em. Dr. Nicola Tranfaglia, Universität Turin

**Gedanken des Autors:** Dr. Andrea Di Michele, Südtiroler Landesarchiv

*Im Anschluss lädt das Südtiroler Landesarchiv zu einem Umtrunk*

**Zum Buch:** Die 60 Jahre der Geschichte der Republik Italien von 1948 bis 2008 sind zugleich eine Geschichte eines Wandels: Das heutige Italien ist ein radikal anderes als jenes vor sechzig Jahren, es hat tief greifende soziale, wirtschaftliche, kulturelle und politische Veränderungen erfahren. Das Buch versucht eine ausgewogene Wertung dieser Entwicklung ausgehend vom Jahr 1948 (in dem mit dem Inkrafttreten der Verfassung und den Wahlen vom 18. April die Übergangsphase nach dem Weltkrieg zu Ende geht) bis hin zu den jüngsten Parlamentswahlen im April 2008, die den Beginn einer neuen Phase einzuläuten scheinen.

„Storia dell'Italia repubblicana“ schildert das politische Ringen zwischen De Gasperi und Togliatti, die Aufbruchstimmung der Jahre des Wiederaufbaus, das Grau der Fünfzigerjahre unter der Democrazia Cristiana und die harten Auseinandersetzungen zwischen rechtem und linkem Lager, den Boom und die sozialen Spannungen der Sechzigerjahre, das Entstehen des Mitte-Links-Lagers, die bleiernen Jahre der Anschläge und des Terrorismus, Bettino Craxi Mailänder „Partygesellschaft“, den Schmiergeldskandal „Tangentopoli“ und den Zerfall der Ersten Republik sowie das Wechselspiel zwischen Romano Prodi und Silvio Berlusconi der letzten fünfzehn Jahre.

Der Band entwirft ein Gesamtbild der jüngeren Entwicklung Italiens, seiner Rolle auf dem internationalen Parkett, seiner erstaunlichen Fortschritte und seiner ungelösten Probleme, der komplexen Beziehungen zwischen politischer Klasse und Zivilgesellschaft, des Mezzogiorno-Problems, des Vordringens der organisierten Kriminalität, der zunehmenden wirtschaftlichen Probleme. Der Blick auf die jüngere Vergangenheit erlaubt es, die Gegenwart besser zu verstehen und gibt Orientierung für die Zukunft.

**Informationen:** Südtiroler Landesarchiv, tel.: +39 0471 411948, e-mail: [landesarchiv@provinz.bz.it](mailto:landesarchiv@provinz.bz.it)